didacta 2017

Bildungsmesse öffnet die Türen

[14.02.2017] Über den Unterricht der Zukunft können sich Bildungsverantwortliche aus aller Welt in den kommenden Tagen auf der Bildungsmesse didacta informieren (14.-18. Februar 2017, Stuttgart).

Vom heutigen Dienstag, 14. Februar, bis zum 18. Februar treffen sich in Stuttgart auf der Bildungsmesse didacta Bildungsverantwortliche aus dem In- und Ausland, um nicht nur Produkte, Innovationen und Lösungsansätze zu präsentieren, sondern vor allem auch, um über die weitere Entwicklung des Bildungssystems zu diskutieren. Wie der Messeveranstalter, der Didacta Verband der Bildungswirtschaft, mitteilt, unterstreichen die diesjährigen Zahlen die Bedeutung der didacta als wichtiges Bildungsforum: Mehr als 840 Aussteller und rund 90.000 Besucher nehmen daran teil. Fast 1.000 Vorträge, Seminare und Workshops machen die didacta zu einer der größten Fortbildungsveranstaltungen für Pädagogen. Darüber hinaus nehme die Internationalisierung der Messe weiter zu: Erwartet würden Aussteller aus 42 Ländern und zahlreiche Delegationen aus dem Ausland. Thematisch widmet sich die Messe unter anderem dem digitalen Wandel im Bildungssystem. Praxisorientierte Lösungen und spannende Unterrichtsideen präsentieren der Didacta Verband und das Bündnis für Bildung auf dem neuen Forum Didacta Digital (Halle 4, Stand A30). Hier berichten Anwender aus der schulischen Praxis über ihre Erfahrungen und bieten den Besuchern zahlreiche Anregungen, wie sie ihren Unterricht mithilfe digitaler Medien gestalten und bereichern können. Gezeigt werden laut dem Didacta Verband konkrete Lösungen für schulische Infrastrukturen und Beispiele aus der Unterrichtspraxis, wie etwa mit Virtual Reality im Biologieunterricht lernen, Videokonferenzen im Fremdsprachenunterricht einsetzen oder zuverlässige Fakten im Internet finden.

(bs)

Zum Programm des 1. Forums Didacta Digital

Stichwörter: Schul-IT, Messen, didacta 2017